



Evangelische  
Kirchengemeinde  
Wermelskirchen

# GemeindeBrief

März - Mai 2024



*Besinnung: „Alt und Neu“*

*> Seite 3*

*Wir lieben es bunt und demokratisch!*

*> Seite 10*

*Taufmöglichkeiten in der Kirche Hunger*

*> Seite 24*

*Stadt ehrt Ehrenamtliche des PC Tente*

*> Seite 30*



Liebe Gemeinde,  
dieses Mal möchte ich nicht meine eigenen Gedanken teilen, sondern zum Nachdenken anregen. Vielleicht mag der eine oder die andere von euch mir seine Gedanken schriftlich zukommen lassen, so dass evt. im nächsten Gemeindebrief eine Seite eurer Reaktionen zu finden sein könnte.

Das folgende Gedicht nutzte ich im Rahmen einer Andacht, wenige Tage, nachdem die Hamas Israel überfiel.

Im Januar begegnete ich diesen Zeilen erneut, als Pfarrer Dr. Volker Lubinetzki sie beim Mitarbeiter Dank des Nordbezirks vorlas.

Diese Zeilen werden dem chinesischen Philosophen Laotse zugeschrieben, es findet sich aber auch Theodor Schober als Verfasser erwähnt.

Ich bin gespannt auf eure Ansichten dazu:

**Pflichtbewusstsein ohne Liebe macht verdrießlich,  
Verantwortung ohne Liebe macht rücksichtslos,  
Wahrhaftigkeit ohne Liebe macht kritiksüchtig,  
Klugheit ohne Liebe macht betrügerisch,  
Gerechtigkeit ohne Liebe macht hart,  
Freundlichkeit ohne Liebe macht heuchlerisch,  
Ordnung ohne Liebe macht kleinlich,  
Sachkenntnis ohne Liebe macht rechthaberisch,  
Macht ohne Liebe macht gewalttätig,  
Ehre ohne Liebe macht hochmütig,  
Besitz ohne Liebe macht geizig,  
Glaube ohne Liebe macht fanatisch.**

Ihre/Eure Corina Okrus

Bitte beachtet die neue Email-Adresse für alles rund um den Gemeindebrief: [gemeindebriefwk@ekir.de](mailto:gemeindebriefwk@ekir.de)

Der verbindliche Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief ist der 8. April 2024. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

## IN DIESER AUSGABE

|  |    |
|--|----|
| <b>Besinnung:</b>  |    |
| „For the times, they are a-changing“                         | 3  |
| <b>Gemeinde kompakt</b>                                      |    |
| Der Bevollmächtigtenausschuss (BVA) informiert               | 5  |
| Stadtkirchenbasar  | 5  |
| <b>NEU:</b> Offenes Gesprächsangebot des KK Lennep           | 6  |
| Stadtkirchenfest   | 7  |
| Open-Air-Gottesdienst mit Taufen am Pfingstmontag            | 8  |
| Vortrag Bergischer Geschichtsverein „Dörpfeld“               | 8  |
| Allianz Gebetstage   | 9  |
| <b>NEU:</b> Die Dellmänneges - Krabbelgruppe für 0-2 jährige | 9  |
| Wir lieben es bunt und demokratisch!                         | 10 |
| U65-Gemeindefreizeit   | 12 |
| Abendgebets-Angebot im Haus Vogelsang                        | 14 |
| <b>Termine anderer Gemeinden / Brotzeit</b>                  | 14 |
| <b>Rätselseite</b>   | 15 |
| <b>Diakonische Angebote</b>                                  | 16 |
| <b>Wen möchten Sie sprechen? / Impressum</b>                 | 17 |
| <b>Gottesdienstplan / Winterkirche</b>                       | 18 |
| <b>Weitere Gottesdienste</b>                                 | 20 |
| <b>Bezirk Stadt</b>  |    |
| Ein großartiger Einsatz - herzlichen Dank!                   | 21 |
| Gottesdienst mit Experten                                    | 21 |
| Osternacht in der Stadtkirche                                | 21 |
| Besondere Gottesdienste in Eipringhausen                     | 22 |
| Basar in Eipringhausen                                       | 22 |
| Gott ist für dich da - Tauferinnerungsgottesdienst           | 22 |
| <b>Bezirk Burg/Hüngr</b>                                     |    |
| Passionsandachten  | 23 |
| Seniorenkreis U75  | 23 |
| Ostern für die ganze Familie                                 | 23 |
| Ehrensache   | 23 |
| Urlaub ohne Koffer in Hüngr                                  | 23 |
| Family Sunday  | 24 |
| Jubelkonfirmation  | 24 |
| Taufmöglichkeiten in der Kirche Hüngr                        | 24 |
| Staudenbörse   | 24 |
| <b>Bezirk Tente</b>  |    |
| Projektwochen in der Kita Tente: Noah und die Arche          | 25 |
| Ladies first - Frauentreff in Tente                          | 25 |
| Karfreitag, Ostern und Pfingsten in Tente                    | 26 |
| Mit GOTT unterm Sternenzelt                                  | 27 |
| Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus d. Samstagsmodell    | 27 |
| On fire - sing & pray am Lagerfeuer                          | 28 |
| Der Freitagabend in Tente                                    | 28 |
| Kindersachen- und Frauenkleiderbörse                         | 28 |
| Gemeindefest   | 29 |
| Seniorencafé   | 29 |
| Kirchcafé Tente  | 29 |
| Stadt ehrt Ehrenamtliche des PC Tente                        | 30 |
| <b>Musik</b>   |    |
| „Save The Date“: Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt        | 31 |
| Großes Kinderkonzert   | 31 |
| Posaunenchor Tente „Swinging Hits“                           | 32 |
| Klezmergruppe Dance of Joy „Flying Klezmer“                  | 32 |
| Georg Friedrich Händel: „Messiah“                            | 33 |
| <b>Kinder- und Jugendseite</b>                               |    |
| JuLeiCa Schulungen   | 34 |
| Lust auf Trompete?   | 34 |
| Kindergewinnspiel  | 35 |
| Warum färbt man eigentlich die Ostereier?                    | 35 |
| <b>Zum guten Schluss</b>                                     | 36 |

## „For the times, they are a-changing“

Bob Dylan

Während ich diese Besinnung schreibe, fällt mein Blick aus dem Bürofenster in den Kindergarten Heisterbusch nebenan. Schnee bedeckt die Bäume, den Rasen und die Spielgeräte, Kinder und Erzieherinnen sind dick eingepackt und bauen Schneemänner – Winterwunderland in Wermelskirchen. Wenn Sie diese Zeilen lesen, liegt womöglich bereits ein Hauch von Frühling in der Luft, und die kalte Jahreszeit neigt sich hoffentlich dem Ende zu.



Jedes Jahr aufs Neue erleben wir den Wechsel, freuen uns erwartungsvoll auf Neues und finden zugleich Trost und Geborgenheit bei den alten Ritualen und festen Markierungen im Kalender. Wie bei allem dürfte auch im großen Rhythmus der Zeiten gelten:

Weder ist Veränderung per se gut oder schlecht, noch ist das Traditionelle, Vertraute schon an sich besser oder aber schlechter. Veränderung ist oft unvermeidlich und bereitet doch nicht selten Sorgen. Das war schon immer so, und daran wird sich vermutlich auch nicht so leicht etwas ändern.

Mit dem Erscheinen dieses Heftes ist nun ebenfalls wieder eine notwendig gewordene Anpassung umgesetzt worden, die sicher auch nicht allen behagt: Dass die Lieferung nach Hause nur noch sehr eingeschränkt erfolgt (für die über Fünfundsiebzigjährigen), und dass wir für alle anderen um Eigeninitiative beim Holen oder Herunterladen unseres Gemeindebriefes bitten mussten. Die gestiegenen Kosten und weniger werdenden Mittel machten es nötig. In gewisser Weise ist das ein Symbol für manch andere Veränderung, die uns in Kirche und Gemeinde noch ins Haus stehen. Gebäude müssen auf die Nachhaltigkeit ihrer Nutzung untersucht werden; Gottesdienstangebote sind an die noch vorhandene Arbeitskraft anzupassen, Gruppen und Kreise müssen sich überlegen, wie sie damit umgehen wollen, dass langjährige Mitarbeiter einfach nicht mehr so weitermachen können wie bisher, und nicht in jedem Fall steht eine Nachfolge bereit.

Abschiede schmerzen und wollen doch bewältigt und gestaltet werden. The times, they are a-changing. Auch die Einsetzung des Bevollmäch-



tigenausschusses war so eine unerwartete Veränderung, die sich wohl niemand gewünscht hat, und es kann auch noch niemand sagen, wie lange diese Phase dauern wird. Wir können nur hoffen, dass es uns gelingt, für Sie, die Gemeinde, diesen Weg so transparent wie möglich zu gestalten und so zügig und konstruktiv wie möglich an der weiteren Perspektive zu arbeiten. Die Gemeindeversammlung am 10. März wird dazu hoffentlich wesentlich beitragen.

Dann fällt mein Blick auf einige Zeilen im Gesangbuch, die mich schon mehrfach an Wendepunkten meines Lebens begleitet haben: „Vertraut den neuen Wegen, auf die Herr uns weist“, dichtete der Jenaer Theologe Klaus-Peter Hertzsch im Jahr 1989 (EG 395). Sein gesamtes berufliches Leben fand in der DDR statt, und nun stand plötzlich alles infrage; die politische Veränderung war gewollt, war faktisch unausweichlich und machte doch vielen Angst. Woher dieses Vertrauen beim Aufbruch ins Ungewisse? „weil Leben heißt: sich regen; weil Leben wandern heißt“, schrieb Hertzsch seinen verunsicherten Zeitgenossen ins Stammbuch und erinnerte sie daran: „**Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid**“. Und weil Gott seit Anbeginn

unseres Lebens dabei ist, uns das Leben selbst eingehaucht hat, darum wird er „*uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.*“

Es stehen manche Veränderungen an in Kirche und Gemeinde im neuen Jahr. Wir werden nicht alle davon jubelnd begrüßen, aber wir müssen uns auch nicht von ihnen einschüchtern lassen. Sie wollen, wie alles Neue, gestaltet werden, immer unter der Maßgabe der Jahreslosung, die uns die Liebe als Motivation für unsere Taten, für unser Gestalten aufs Herz legt, und in allem getragen von der Gewissheit, die denen gilt, die mit Gott unterwegs sind: „*Er selbst kommt uns entgegen, die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen, das Land ist hell und weit.*“

Möge Gott unsere Gemeinde auf diesem Weg segnen!

Pfr. Volker Lubinetzki

## Der Bevollmächtigtenausschuss (BVA) informiert



Liebe Kirchengemeinde Wermelskirchen,

nach unruhigen Zeiten in den letzten Wochen möchten wir Sie alle sehr herzlich zu einer **Gemeindeversammlung am 10. März** im Anschluss an den Zentralgottesdienst in der Stadtkirche einladen.

Wir würden Sie gerne darüber informieren, wie der Bevollmächtigtenausschuss arbeitet, was bisher erledigt wurde und welche Perspektiven für die Zukunft angedacht sind.

Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit zu Rückfragen und können sehr gerne auch Ideen und Vorschläge einbringen.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie herzlich!

Annette Cersovsky (Vorsitzende des BVA)

## Stadtkirchenbasar



Auch in diesem Jahr findet wieder der beliebte Stadtkirchenbasar statt.

**Am 5. Oktober kann von 9.00 bis 15.00 Uhr** nach Herzenslust getrödel und geklönt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Annahmetermine für gut erhaltenen Trödel sind:

**Freitag, 22. März von 17.00 bis 19.00 Uhr**

**Freitag, 28. Juni von 17.00 bis 19.00 Uhr**

**Samstag, 29. Juni von 10.00 bis 12.00 Uhr**

**Freitag, 6. September von 17.00 bis 19.00 Uhr**

**Samstag, 7. September von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung der verkürzten Annahmezeit an den Samstagen! Der zusätzliche Termin im März wurde eingerichtet, um die Möglichkeit der Trödelabgabe besser über das Jahr zu verteilen. Wie gehabt werden u.a. gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Bücher, Haushaltswaren, Elektrokleingeräte, Porzellan, Deko und Gläser angenommen - so lange die Lagerkapazität reicht!

Sonja Raschkowski

- Faltschachteln
- Großformat-UV-Inkjet
- Verpackungsentwicklung
- Lohnstanzungen
- Stülpkartons
- Lohnklebungen

**Kocherscheid**  
Seit 1899  
Faltschachteln & Verpackungen aus Karton

Fon +49 2196 70677-50 [www.kocherscheid.de](http://www.kocherscheid.de)



**ALPHA Buchhandlung**

Kölner Str. 54,  
42929 Wermelskirchen  
Tel. 02196 1406,  
Fax 02196 883468

## NEU: Offenes Gesprächsangebot des KK Lennep „Sprich Tacheles!“

Am 13. März, 17. April, 15. Mai und 19. Juni 2024

lädt der Evangelische Kirchenkreis Lennep wieder zu offenen Gesprächen zum Thema Juden-Christen-Muslime durch den Arbeitskreis Juden-Christen und die Ev. Bildungsarbeit ein.

Ermutigt durch die Aufforderung „Sprich Tacheles!“ diskutieren die Teilnehmenden zur aktuellen Situation wie zu geschichtlichen Entwicklungen in Israel und Palästina. Das Konzept ist, nach einem Gesprächsimpuls Meinungen

auszutauschen, Argumente zu prüfen und zu schärfen, Verständnis zu fördern und Verständigung zu suchen. Menschen unterschiedlichen Glaubens sind willkommen. Ihre Vorschläge und Interessen sollen durch die Gesprächsimpulse aufgenommen werden.

Mit dabei sind das Katholische Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid und die Ökumenische Initiative Lüttringhausen, die dazu den F(l)air-Weltladen-Lüttringhausen in der Gertenbachstr. 17 in Remscheid-Lüttringhausen als Veranstaltungsort zur Verfügung stellt.

**Die Abende beginnen um 19.00 Uhr und dauern bis 20.30 Uhr.**

Der Eintritt ist frei. Die Teilnehmendenzahl ist durch das Platzangebot auf 20 TeilnehmerInnen beschränkt.

Pfr. i.R. Johannes Haun

Eine Einladung zum offenen Reden,  
Argumentieren, Streiten und Verständigung suchen  
im jüdisch-christlichen Horizont

### Sprich Tacheles !



Immer um 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr  
Die nächsten Termine:  
**Mittwochs: 13. März + 17. April + 15. Mai + 19. Juni 2024**  
Ort: F(l)air-Weltladen-Lüttringhausen  
Gertenbachstr. 17 - 42899 Remscheid-Lüttringhausen

Veranstalter:

AK Juden-Christen



Ev. Bildungsarbeit



KATHOLISCHES  
BILDUNGSWERK



Verschreibungspflichtige  
Arzneimittel dürfen nicht  
rabattiert werden.

Bietet eine  
Wermelskirchener  
Apotheke Produkte  
günstiger an als wir,  
geben wir Ihnen  
das Präparat zum  
gleichen Preis ab.

**UNSER  
BEST-PREIS  
VERSPRECHEN  
FÜR  
WERMELS-  
KIRCHEN**



**BERGISCHE  
APOTHEKE** Inhaberin  
Ursula Buhlmann

Carl-Leverkus-Straße 8 · 42929 Wermelskirchen · Fon: 02196.2223  
www.bergische-apotheke-wk.de · bergischeapotheke@t-online.de

## Stadtkirchenfest am 2. Juni 2024 – feiert alle mit!



So schnell sind zwei Jahre um und unser Stadtkirchenfest steht wieder vor der Tür!

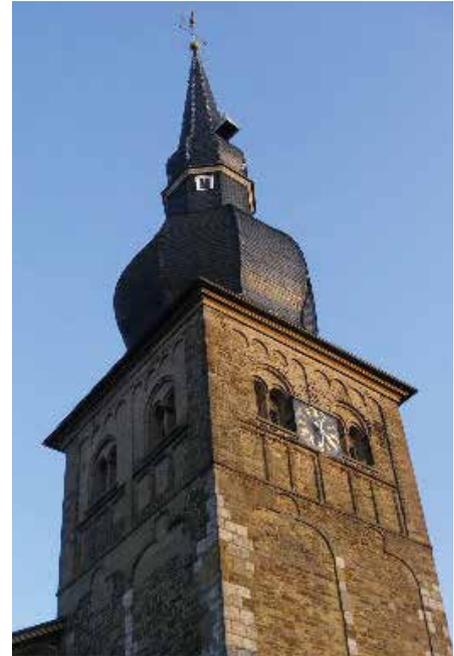
**Am Sonntag, dem 2. Juni, feiern wir als Gemeinde rund um die Stadtkirche ein fröhliches Fest.**

Los geht es um **11.00 Uhr** mit einem kurzweiligen Gottesdienst, bei dem auch die Kinderchöre mitwirken. Anschließend gibt es auf dem Kirchhof und im Gemeindehaus ein buntes Programm für Groß und Klein mit Aktionen und Kreativem, Spiel und Spaß. Für Leckeres gegen den kleinen und großen Hunger wird natürlich auch gesorgt sein.

Genauere Infos zum Programm gibt es zeitnah auf Plakaten und Flyern sowie über die Gruppen und Kreise. Wir freuen uns über viele Menschen, die Lust haben, an diesem Tag mitzuhelfen. Meldet euch dafür gern im Vorfeld bei mir oder Manuela Schulz.

In Vorfreude auf einen tollen Tag und viele schöne Begegnungen in unserem großen Stadtbezirk.

Pfrin. Sarah Kannemann  
im Namen des Bereichsausschusses Stadtmitte



# Rose

## Pflegedienst GmbH

Für liebevolle und professionelle Pflege daheim.

**02196 - 888 0434**   [rosepflege.de](http://rosepflege.de)

### con-boy

Containerdienst  
**0 21 96/22 21**

Frank Lietzau e.K. · Epringhausen 11 · 42929 Wermelskirchen · Fax 0 21 96 / 9 58 47

**Sie haben Fragen zum Thema Entsorgung?**

**Rufen Sie uns an!**

www.con-boy.de / e-mail: info@con-boy.de

**Ihre Nr. 1 für Entrümpelungen & Haushaltsauflösungen**

## Open-Air-Gottesdienst mit Taufen am Pfingstmontag

20. Mai, 10.30 Uhr an der Burger Kirche



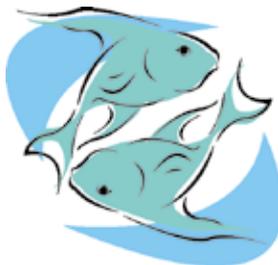
Ein ganz besonderer und zentraler Gottesdienst für unsere ganze Gemeinde soll es wieder werden, in diesem Jahr gestaltet von den Pfarrerinnen Sarah Kannemann und Almuth Conrad. Hoffentlich bei gutem Wetter auf der Wiese an der Wupper in der Müngstener Straße in Unterburg wollen wir mit Menschen zwischen dem Baby- und dem Erwachsenenalter einen Taufgottesdienst feiern – echte Mini-Fische im frisch geschöpften Tauf-

wasser aus der Wupper vielleicht inklusive.

Wenn Sie mögen, bringen Sie sich Ihre eigene Picknickdecke oder einen Schattenspender mit. Platz genug haben wir dafür.

Für nähere Informationen und die Anmeldung zur Taufe wenden Sie sich bitte an Ihren Bezirkspfarrer/Ihre Bezirkspfarrerin.

Pfrin. Sarah Kannemann



## Vortrag Bergischer Geschichtsverein „Dörpfeld“

Freitag, 8. März 2024, 19.30 Uhr

*Friedrich Wilhelm Dörpfeld, bedeutender Pädagoge aus Wermelskirchen*



F. W. Dörpfeld um 1872  
(aus Sammlung Dr. Klaus Goebel, W.-Ronsdorf, Mühlenfeld 42, alle Rechte); s. auch 'Romerike Berge' Heft 3/1972"

Friedrich Wilhelm Dörpfeld (1824-1893) hat erheblich zur Modernisierung des deutschen Schulwesens beigetragen. In einem Vortrag geht der Referent auf die Höhepunkte von Dörpfelds Biographie ein und spürt den Verbindungen Dörpfelds zu seinem Geburtsort Wermelskirchen nach.

**Ort: Gemeindezentrum, Markt 4, Wermelskirchen**

Referent: Prof. Dr. Klaus Goebel, Wuppertal

Zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

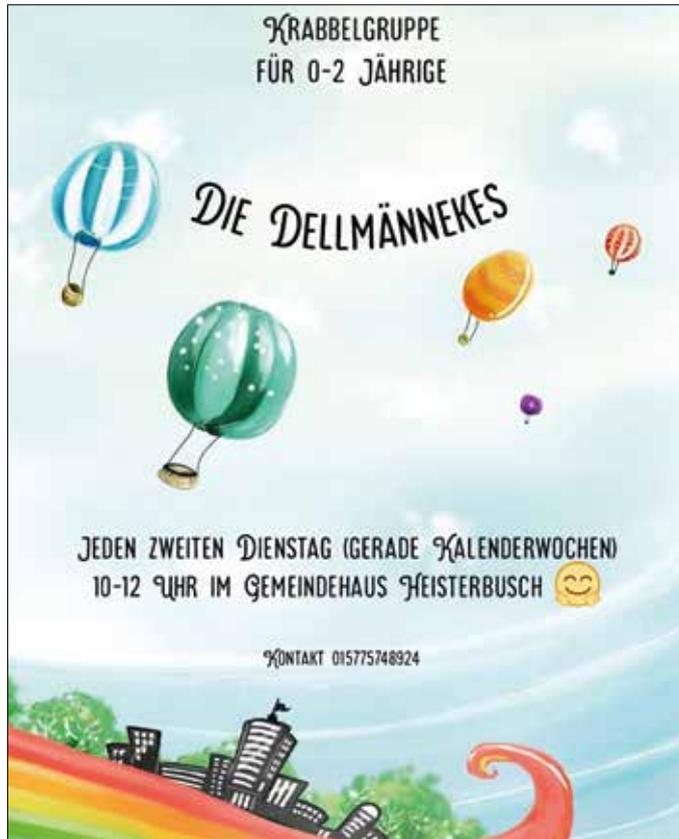
**NEU** im GH Heisterbusch:

KRABELGRUPPE  
FÜR 0-2 JÄHRIGE

**DIE DELLMÄNNEKES**

JEDEN ZWEITEN DIENSTAG (GERADE KALENDERWOCHEN)  
10-12 UHR IM GEMEINDEHAUS HEISTERBUSCH 😊

KONTAKT 015775748924


**Allianz-Gebetsabende 2024**

jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr

14. März, Treffpunkt Hoffnung  
30. Mai, Neuschäferhöhe  
05. September, Neuenflügel  
14. November, Schillerstraße

Michael Gelen

**Bestattungshaus Trauerhilfe**

Hackländer • van den Broek • Gerhards

**Wir gestalten Abschied.**



Taubengasse 6 Tag & Nacht ☎ 0 21 96 - 72 79 27  
42929 Wermelskirchen www.bestattungshaus-trauerhilfe.de



**So viel Selbständigkeit  
wie möglich, bei so viel Betreuung  
und Pflege wie nötig.**

Für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an:



Senioren-Park carpe diem  
Wermelskirchen  
Adolf-Flöring-Straße 24  
42929 Wermelskirchen  
Tel.: 02196/7214-0  
betreuung-wk@senioren-park.de  
www.senioren-park.de

Senioren-Park carpe diem  
Dabringhausen  
Auf dem Scheid 17  
42929 Dabringhausen  
Tel.: 02193/5343-0  
dabringhausen@senioren-park.de  
www.senioren-park.de



...mehr als gute Pflege!

## Wir lieben es bunt und demokratisch!



Unter diesem Motto beteiligten wir uns als Kirchengemeinde an der größten politischen Demonstration, die es in Wermelskirchen jemals gab. „**Nie wieder ist jetzt**“ - lautete der Aufruf zum 27. Januar, dem internationalen Gedenktag an die Opfer des Holocaustes. Etwa 2000 Menschen waren gekommen, um gemeinsam ihrer demokratischen Gesinnung Ausdruck zu geben.

Große und Kleine, Alte und Junge aus allen Bezirken und Bereichen unserer Gemeinde nahmen teil.



Einige trafen sich schon vor Beginn der Demonstration an der Stadtkirche, um noch einmal die Banner zu überprüfen. Dann ging es los zum Bürgerzentrum. Erst allmählich, und dann mit einem Mal, füllte sich der Innenhof zum Rathaus und auch die Telegrafienstraße, diese weit in beide Richtungen. Von den Reden und der Musik war daher „draußen“ auf der Straße nicht mehr viel zu hören. Dafür begegneten wir Menschen aus allen demokratischen Bezügen der Stadt:

Aus der Ökumene, den demokratischen Parteien, Vereinen und Organisationen - es war ein vielfältiges, buntes Bild, das wir abgaben. Und ich dachte bei mir: Ja, so soll es sein. So will ich leben. In einer Gesellschaft, in der ein fröhliches, buntes Miteinander herrscht und in der ein Mensch ein Mensch ist. Und die riesigen Probleme, in denen wir gegenwärtig stecken - die lösen wir gemeinsam. In einem offenen, freisinnigen, verantwortlichen und demokratischen Austausch.

Dann wurde mir bewusst: Es ist ein langer Weg dorthin. Und die breite gesellschaftliche Abgrenzung gegen Rechts-extremismus und Totalitarismus hat erst begonnen. Entscheidende Wahlen stehen in diesem Jahr bevor - und sie werden der erste wirkliche Prüfstein für unsere Demokratie werden. So nahm ich mir vor: Ich will noch deutlicher widerstehen denen, die Ängste schüren und uns mit Hass-

Parolen fangen wollen, die ausgrenzen und einschüchtern. Denn: **Nie wieder ist jetzt!** und: **Wir lieben es bunt und demokratisch!**

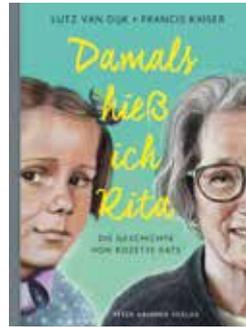
Nach einem langen Demonstrationzug durch die Innenstadt versammelten wir uns noch einmal am Rathaus zum Gedenken an die Opfer des Faschismus und des Holocaustes. Meine Kollegin Pfarrerin Sarah Kannemann erinnerte in berührenden Worten daran, dass Gott die Vielfalt seiner Menschen liebt, die gemeint sind, in Würde und Toleranz miteinander zu leben. Sie betonte: „Der Platz von uns Christinnen und Christen ist darum an der Seite der Schutzsuchenden, unserer Nachbarn, Freunde, Arbeitskollegen und Familienmitglieder.“



Es war ein ermutigender Tag. Doch es war erst der Anfang. Wir müssen dran bleiben. Für unsere Kinder und alle Menschen guten Willens.

**Denn wir lieben es bunt und demokratisch!**

Pfr. Manfred Jetter



**Damals hieß ich Rita – Die Geschichte von Rozette Kats**  
Von Lutz van Dijk mit Illustrationen von Francis Kaiser  
Peter Hammer Verlag, € 20,00

Es gibt viele Bücher, die von Menschen erzählen, die den Holocaust überlebt haben. Geschichten und Biografien, die sich meist an Jugendliche oder Erwachsene richten. Aber wie bringt man dieses Thema Kindern nahe? Und ist es überhaupt zu verantworten, mit Kindern über den Holocaust zu sprechen?

Lutz van Dijk und Francis Kaiser sagen: „Ja!“. Und sie zeigen auch gleich, wie es geht: In ihrem Buch erzählen sie die Überlebensgeschichte von Rozette Kats für Menschen ab 8 Jahren und ihre Familien.

Rozette Kats, geboren 1942 in Amsterdam, überlebte die Schoa als Pflegekind in einer nichtjüdischen Familie. Ihre Eltern und ihr Bruder wurden in Auschwitz ermordet. Am 27. Januar 2023 sprach Rozette Kats am Holocaust-Mahnmal vor dem Deutschen Bundestag.

Kinder brauchen Antworten auf ihre Fragen und oft sind Erwachsene aus unterschiedlichsten Gründen sprachlos. Hier können sensibel erzählte und illustrierte Bilderbücher helfen. Dem Autor gelingt es, Rozette eine Stimme zu geben, die Kinder verstehen können. Die Illustratorin zeigt Kinder im Gespräch mit Rozette und nimmt uns durch ihre Bilder mit auf eine emotionale Reise. Sie lässt die Lesenden an den Gefühlswelten der zuhörenden Kinder teilhaben. Wir begegnen ängstlichen, nachdenklichen und traurigen Gesichtern. Am Ende erinnert Ali, der gut aufgepasst hat, Rozette daran, dass sie noch von ihren beiden Enkelsöhnen erzählen wollte. Das holt die Lesenden in die Gegenwart zurück und dafür war ich sehr dankbar.

Heute Abend, es ist jetzt schon 23.00 Uhr, sitze ich am Schreibtisch, um dieses Buch zu empfehlen. Es hat mich zutiefst berührt, mich in den Kreis der Kinder zu begeben, um mit ihnen gemeinsam Rozette Kats zuzuhören.

**Leseempfehlung von Gabi van Wahden**



**BUCHHANDLUNG**  
**van WAHDEN**

Gabriele van Wahden

Markt 8, 42929 Wermelskirchen, Telefon: 0 21 96/8 86 79 46  
www.buchhandlung-vanwahden.de, E-Mail: buchhandlung@vanwahden.de

## Ü65-Gemeindefreizeit in die bunte Stadt am Harz

Die Gemeindefreizeit für Menschen ab 65 Jahren führt im Spätsommer 2024 in den Harz:

**Vom 29. August bis 8. September 2024** machen wir uns auf den Weg nach Wernigerode.

Die Stadt liegt an der Nordostflanke

freuen uns auf christliche Gemeinschaft mit Andachten und Gebeten, Bibelgesprächen, Gottesdiensten und gemeinsamem Singen. Rund um das Haus findet sich bei schönem Wetter auch ein sonniges Plätzchen.

„Wiedenhoff Reisen“ aus Solingen statt.

**Die Freizeitkosten betragen pro Person:**  
**im Doppelzimmer 1.120 Euro**  
**im Einzelzimmer 1.250 Euro**

### Leistungen:

Hin- und Rückfahrt mit modernem Reisebus  
 Ausflugsfahrten  
 Vollpension mit drei Mahlzeiten

**Die Anmeldung ist ausschließlich persönlich möglich: am Freitag, 22. März 2024, um 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Markt.**



des Harzes, etwa zwölf Kilometer ostnordöstlich des Brockens – und nicht weit entfernt von vielen interessanten Ausflugszielen. Wir sind in der CVJM-Familienferienstätte Huberhaus untergebracht: Es liegt wenige Gehminuten vom historischen Stadtzentrum von Wernigerode entfernt und bietet eine freundliche und familiäre Atmosphäre. Wir sind in komfortablen Zimmern mit eigener Dusche und WC untergebracht. Fast alle Räume im Haus sind barrierefrei zu erreichen. In dem hellen modernen Speiseraum essen wir drei Mal am Tag gemeinsam. Die Gruppenräume und die Cafeteria bieten viel Platz für gesellige Runden. Wir



Auf dem Programm stehen während der Freizeit ein Ausflug in die Kaiserstadt Goslar, eine kleine Harzrundfahrt, eine Tour auf den Brocken und eine Schiffsfahrt.

Die Freizeit findet in Kooperation mit

Falls jemand verhindert ist, kann er eine Vertrauensperson schicken, der die persönlichen Daten des Teilnehmers oder der Teilnehmerin wie Telefonnummer, Geburtsdatum und Zimmerwunsch bekannt sind.

Bei Rückfragen können sich Interessierte gerne wenden an:

Christoph Fischer,  
 Tel. 01573 4936120,

Susanne Dörken,

Tel. 0174 5227669

und Theresa Demski,  
 Tel. 02196 3041926.

Viele Grüße vom Freizeitteam.

Theresa Demski

Ich kümmere mich um Ihre  
Versicherungs- und Finanzfragen



**Frank Strube**

Remscheider Str. 11  
42929 Wermelskirchen  
Telefon 02196 40 55  
info@strube.lvm.de



## BESTATTUNGSHAUS ANDRIEßEN

NIEDERLASSUNG DER KEMPER BESTATTUNGEN E.K.

Inh. Udo Andrießen  
**Bestattermeister**

Berliner Straße 68  
42929 Wermelskirchen

02196 - 888 50 56

www.bestattungshaus-andriessen.de



**2x in Wermelskirchen:**

Telegrafenstr. 42,

T: 0 21 96/9 79 97

Eich 46, T: 0 21 96/61 59

**In Burscheid:**

Hauptstraße 18,

T: 0 21 74/83 17

**Betrieb/Büro:**

Kölnener Straße 40,

T: 0 21 96/62 21

E-Mail: info@daum-eickhorn.de

**Vermietung  
von Seniorenwohnungen**



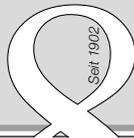
Dhünner Str. 5, Telefon: 0 21 96/8 16 83

E-Mail: info@altenzentrum-wk.de  
www.eifgenhaeuser.de

### Bildnachweis:

|           |   |           |                            |           |                                     |
|-----------|---|-----------|----------------------------|-----------|-------------------------------------|
| Titel:    | © AdobeStock, Jamrooferpix                          | Seite 12: | © privat                   | Seite 24: | © AdobeStock Gstudio1               |
| Seite 3:  | © AdobeStock, fotogestoeber                         | Seite 21: | © AdobeStock, Jamrooferpix | Seite 25: | © Nicole Klebrig, Pfarrbriefservice |
| Seite 4:  | © AdobeStock, by-studio                             | Seite 21: | © privat                   | Seite 24: | © AdobeStock Gstudio1               |
| Seite 5:  | © AdobeStock, magele-picture                        | Seite 21: | © H.-H. Fischer            | Seite 30: | © privat                            |
| Seite 8:  | © Pixelio, Esther Stosch                            | Seite 23: | © Peter Weidemann          | Seite 32: | © www.dance-of-joy.de               |
| Seite 10: | © Sabrina Frackenpohl-Koberski,<br>Achim Schöneweiß | Seite 24: | © Markus Weinlaender       | Seite 33: | © Martina Haack                     |
| Seite 11: | © Regina Schöneweiß                                 |           | Pfarrbriefservice          | Seite 35: | © Christian Badel, www.kikifax.com  |
|           |   |           | Pfarrbriefservice          | Seite 36: | © AdobeStock, teamen                |

**NUSSBAUM**  
BESTATTUNGEN GMBH



**Eich 24**  
Büro & Ausstellung

**Luisenstraße 10**  
Valetarium® – Abschiedsraum  
42929 Wermelskirchen

*Wir beraten, betreuen und begleiten Sie,  
vor, während und nach dem Trauerfall.*

Ständige Ruf- & Dienstbereitschaft

**0 21 96 - 88 99 11**

www.nussbaum-bestattungen.de

PROFESSIONELLE FENSTERREINIGUNG

# GLASKLAR

GEBÄUDESERVICE

Glas- und Fensterreinigung | Objektreinigung  
Terrassen- und Natursteinreinigung | Haus- und Tiersitting

Tel.: 02196 / 88 80 12 | Mobil: 0174 / 31 11 200 | WWW.GLASKLAR.ME

## Abendgebets-Angebot im Haus Vogelsang

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im Haus Vogelsang findet ab März ein 14-tägiges Abendgebets-Angebot statt.



Unsere BewohnerInnen haben sich gewünscht, in unserer Hauskapelle gemeinsam zu beten.

Das Angebot soll aber auch für die Gemeinde offen sein. Wir suchen für dieses Angebot noch Ehrenamtliche, die Zeit und Lust haben, mittwochs um 17.15 -17.30 Uhr das Abendgebet zu leiten.

Wir haben ein Heft zusammengestellt, in dem die Texte ausgesucht und den BewohnerInnen vorgelesen werden können. Auch für Musik vom CD-Player ist gesorgt. Wer Interesse hat, für sich selbst mit und für unsere BewohnerInnen eine Zeit der Besinnung zu erleben, melde sich bitte bei Pastor Alexander Letz, Tel. 8 84 04 48.

Pastor Alexander Letz

## Brotzeit

Am 26. April um 19.30 Uhr  
in der EFG Neuschäferhöhe  
(Einlass 19.00 Uhr)  
- mit **Torsten Hebel**.

Torsten Hebel,  
Jahrgang 1965,  
verheiratet, 2 Kinder,  
ist **ausgebildeter  
Schauspieler** und  
**Theologe**.

Vielen bekannt als  
Hauptredner zahlreicher  
Großveranstaltungen  
und Live-TV-Sendungen,  
überzeugt der Wahl-  
berliner vor allem durch  
seine Gabe, komplizierte  
Inhalte mit Humor und  
Tiefgang „in“ den Mann  
oder die Frau zu bringen.

**brotzeit**  
EVENTS

**SAVE THE DATE**



**26. APRIL 2024**  
**Torsten Hebel**

Komödiant, Kabarettist,  
Schauspieler und  
Achtung: Theologe!

Mehr Infos  


EFG Wermelskirchen  
Neuschäferhöhe 9  
42929 Wermelskirchen  
efg-wermelskirchen.de

**Carsten**  
**Becher**  
**Malermmeister**

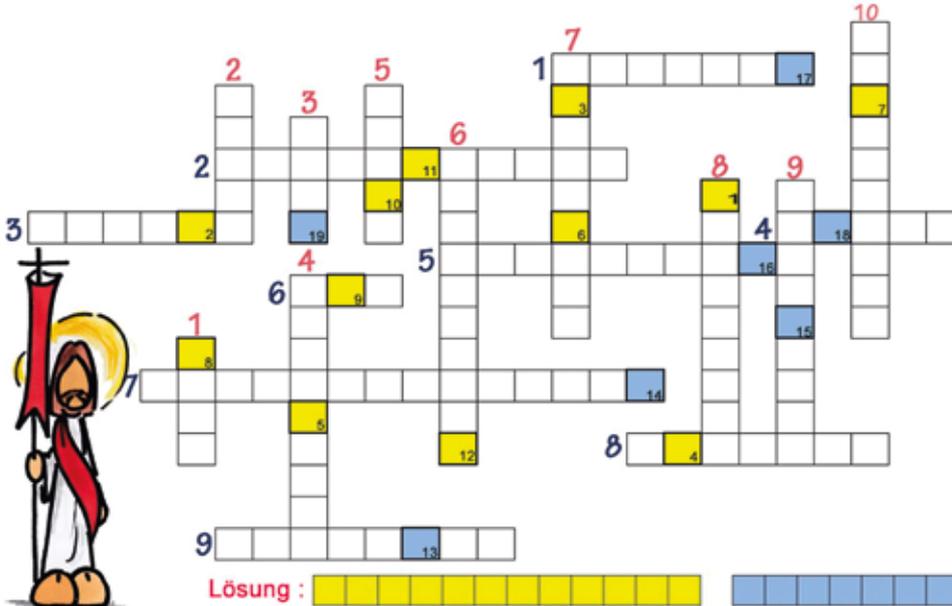


**Beltener Str. 39**  
**42929 Wermelskirchen**  
**Tel. 0 21 96 / 9 28 25**

*Ausführung sämtl. Innen- u. Aussenanstricharbeiten  
Tapezierarbeiten, Wärmedämmung, Teppichverlegung*

# Fastenzeit und Ostern

Wer weiß die Antworten? Die beiden Lösungsworte sagen, was wir an Ostern feiern.



Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie das Rätsel gelöst haben, warten kleine Gewinne auf Sie! Die Lösung senden Sie bitte per Email an [ratefuchs@ekwk.de](mailto:ratefuchs@ekwk.de) oder werfen Sie die Lösung in einem mit „Ratefuchs“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros. Wir danken unserer Sponsorin Buchhandlung van Wahden.

Wir gratulieren der Gewinnerin Nadine Hafner!

Der Gewinn wird Ihnen zugestellt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
**Einsendeschluss ist der 8. April 2024. Viel Glück !**

## HORIZONTAL:

1. Wie hieß der Statthalter von Judäa, der Jesus zum Tode verurteilt hat?
2. Was trug Jesus am Kreuz auf dem Kopf?
3. Wie hieß der Jünger, der Jesus drei Mal verleugnet hat?
4. Was versperrte den Eingang zum Grab von Jesus?
5. Wie heißen die 40 Tag vor Ostern?
6. Was schlug der Jünger Jesu einem der Soldaten ab?
7. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen den Beginn der Fastenzeit feiern?
8. An welchem Berg wurde Jesus gefangen genommen?
9. Wie heißt die Woche vor Ostern?

## VERTIKAL:

1. Auf welchem Tier ritt Jesus am Palmsonntag in Jerusalem ein?
2. Wie hieß der Jünger, der Jesus verraten hat?
3. Wie viele Kreuze standen auf der Schädelhöhe, als Jesus starb?
4. Was versteckt der Osterhase?
5. Worauf ist Jesus gestorben?
6. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen der Kreuzigung Jesu gedenken?
7. Wie heißen die Feiertage 50 Tage nach Ostern?
8. Was feiern die Kirchen am Gründonnerstag?
9. Wer bringt an Ostern den Kindern die Süßigkeiten?
10. Was wird in der Osternacht angezündet?



## Diakonische Angebote

**Diakoniestation:** Telegrafenstr. 26-30,  
Tel. 7 23 80

**Tagespflege,** Dörpfeldstr. 44,  
Tel. 70 99 91

**Haus Vogelsang,** Tel. 8 87 76 90

**Haus der Begegnung** Schillerstr. 6,  
Tel. 8 47 26

**Eifgenhäuser der Altenzentrum gGmbH**

Dhünner Str. 5, Tel. 8 16 83

E-Mail: [info@altenzentrum-wk.de](mailto:info@altenzentrum-wk.de)

Sprechzeiten: Montag-Mittwoch

9.00 bis 12.00 Uhr oder nach

Vereinbarung

**Hospiz-Verein e.V.,** Tel. 88 83 40

Sprechzeit dienstags von 10.00 bis

12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Gesprächskreis einmal im Monat

sowie andere Gruppenangebote

und Einzelgespräche für Menschen

in Trauer. E-Mail:

[kontakt@hospizverein-wk.de](mailto:kontakt@hospizverein-wk.de)

[www.hospizvereinwermels-](http://www.hospizvereinwermelskirchen.de)

[kirchen.de](http://www.hospizvereinwermelskirchen.de)

**Ev. Jugendhilfe Bergisch Land**

**und Heilpädagogische Ambulanz**

Dabringhauser Str. 29a, Tel. 7 20 30

**Suchtberatungsstelle**

Markt 7, Tel. 9 34 31

Offene Sprechstunde, auch ohne

vorherige Terminvereinbarung:

montags 16.00 - 17.00 Uhr,

dienstags 14.00 - 15.00 Uhr sowie

donnerstags 10.00 - 11.00 Uhr

**Anonyme Alkoholiker (AA)**

Gemeindezentrum Markt

Mittwochs 18.30- 20.30

Ansprechpartner:

Tel. 0151-20569603 oder

Tel. 0151-20569584

**Christliche Suchtkranken- und  
Angehörigenberatung e.V.,**

Tel. 8 25 05 oder 0151-10265849

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe**

Tel. 0157-52873603

**Ehe- und Lebensberatungsstelle,**

**Schwangerschaftskonfliktberatung,**

Tel. 0 21 91-5 91 60 60

**Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern**

Gudrun Schulz, Tel. 88 67 49

**TelefonSeelsorge**

0800-1110111, 0800-1110222,

kostenlos

**Ambulante Pflege der**

**Diakoniestation WK**

Telegrafenstr. 26-30; Tel. 72 38 0;

E-Mail: [info@diakonie-wk.de](mailto:info@diakonie-wk.de);

Sprechzeiten:

Mo-Fr von 8.00-16.00 Uhr

**Tagespflege Dörpfeldstübchen**

(Diakoniestation WK),

Dörpfeldstraße 44, Tel. 70 99 91

E-Mail: [info@diakonie-wk.de](mailto:info@diakonie-wk.de)

**Tagespflege Stettiner Straße**

(Diakoniestation WK),

Stettiner Straße 9; Tel. 72 38 0

E-Mail: [info@diakonie-wk.de](mailto:info@diakonie-wk.de)

**Tagespflege Burger Hof**

(Diakoniestation WK);

Eschbachstraße 3-5 in Solingen;

Tel. 72 38 0

Email: [info@diakonie-wk.de](mailto:info@diakonie-wk.de)

**Diakonie**  
... in guten Händen



**Ambulante Pflege ... oder wie wir es lieber  
nennen: Häusliche Pflege!**

Wir unterstützen Sie vollumfänglich bei der ...

#### Grundpflege

Körperpflege | Mundhygiene | An- und Ausziehen | Unterstützung beim  
Gang auf die Toilette

#### Behandlungspflege

Versorgung von Wunden | Unterstützung bei der Einnahme von Medika-  
menten | Injektionen | Hilfe beim Anziehen von Kompressionsstrümpfen

#### Hauswirtschaftliche Dienste

#### Ehrenamtliche Betreuungsangebote

Wir beraten Sie auch gerne zu den Themen: Betreuung in der  
Tagespflege sowie Leben in einer Wohngemeinschaft.

**Wir beraten Sie in jeder Situation!**

**0 21 96 / 72 38-0**

Diakoniestation Wermelskirchen gGmbH

[info@diakonie-wk.de](mailto:info@diakonie-wk.de) • [www.diakonie-wk.de](http://www.diakonie-wk.de)

*Silvia -  
die Gardinen-Fee*

Abnehmen · Waschen · Aufhängen

Alles an einem Tag

0 21 93 / 5 34 80 63



Nachhaltige Druckproduktion

**BUSEMEYER**  
Team DRUCK GMBH

Industriehof Trecknase 3/5 · 42897 Remscheid

Telefon 0 21 91/96 53-0 · [www.busemeyer.de](http://www.busemeyer.de)

**■ WEN MÖCHTEN SIE SPRECHEN ?****Evangelisches Gemeindebüro Markt 6**

Tel. 7 29 00 60, Fax 7 29 00 70  
 Mail: wermelskirchen@ekwk.de  
 Internet: www.ekwk.de  
 Öffnungszeiten:  
 Di. 14.00-17.00 Uhr  
 Mi. u. Do. 9.00-12.00 Uhr  
 Di. u. Fr. **nur telefonisch** 9.00-12.00 Uhr  
 IBAN: DE83 3405 1570 0000 1002 71

**Pfarrer/in:****Bezirk Ost und Eipringhausen**

Manfred Jetter, Fuchsbau 2,  
 Tel. 9 09 36 99  
 Mail: manfred.jetter@ekwk.de

**Bezirk Burg - Hüngrer**

Almuth Conrad, Hüngrer 63, Tel. 21 77  
 Mail: almuth.conrad@ekwk.de

**Bezirk Tente**

Sabrina Frackenpohl-Koberski,  
 Herrlinghausen 35a, Tel. 38 86  
 sabrina.frackenpohl-koberski@ekir.de

**Bezirk West**

Sarah Kannemann, Berliner Str. 1 (Büro)  
 Tel. 7 69 59 66, 0157-30678280  
 Mail: sarah.kannemann@ekir.de

**Bezirk Nord**

Dr. Volker Lubinetzki, Heisterbusch 12,  
 Tel. 9 09 36 92  
 Mail: volker.lubinetzki@ekwk.de

**Haus Vogelsang und Krankenhaus**

Alexander Letz, Dorn 21  
 Tel. 8 84 04 48  
 Mail: alexander.letz@ekwk.de

**Jugendreferenten:****In der Innenstadt**

Zurzeit nicht besetzt  
 (Anna Voß, Tel. 0157-83762101)

**Im Bereich Burg-Hüngrer**

Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993  
 Mail: christiane.wilke@ekwk.de

**Im Bereich Tente**

Beatrix Fischer, Tel. 0157-84673059  
 Mail: beatrix.fischer@ekir.de

**Archivpflegerin:**

Brigitte Epking, Tel. 0 21 93-46 06  
 brigittte.epking@t-online.de

**Kantor:**

Andreas Pumpa, Tel. 02192-9372902  
 Mail: andreas.pumpa@ekwk.de

**Gemeindehäuser:****Gemeindezentrum Markt 4**

Friedrich Schreiber, Tel. 26 22

**Gemeindehaus Heisterbusch 12**

Tel. 9 09 36 96  
 Kerstin Großmann, Tel. 97 20 60

**Gemeindehaus Eipringhausen**

Ulrike Zdrenka, Tel. 9 38 45

**Jugend- und Gemeindehaus Tente**

Herrlinghausen 35,  
 Frank Kapp, Tel. 41 68

**Gemeindehaus Hüngrer 71**

Christian Mannheim, Tel. 63 81

**Gemeindehaus Burg**

Müngstener Str. 27  
 Georg Depner,  
 Tel. 0152-56487158

**Kindergärten:**

Heisterbusch 12, Tel. 23 48,  
 Mail: kiga.heisterbusch@ekwk.de  
 Leiterin: Susanne Herziger-Massey  
Herrlinghausen 35b, Tel. 35 46  
 kiga.tente@ekwk.de  
 Leiterin: Manuela Wickesberg  
Wielstraße 14, Tel. 25 12  
 kita-wielstrasse@ekwk.de  
 Leiterin: Marion Goll

**Jugendverbände:**** Wermelskirchen**

Markt 4, Tel. 8 16 18, Vorsitzende:  
 Anna Voß, Tel. 0157-83762101

** Tente**

Herrlinghausen 35,  
 Zaklina Stock, Tel. 0160 - 972 8084

** Hüngrer**

Antonia Wilke, Tel. 0157-86176543

**Weltladen**, Markt 6, Tel. 7 29 00-80 oder

Ulla Buhmann, Tel. 8 23 65  
 Monique Schüpphaus, Tel. 33 12  
 Mail: info@weltladen-wermelskirchen.de

**AKB = Arbeitskreis Basar**

Sonja Raschkowski, Tel. 9 09 36 94 und  
 Caro Beneking-Fischer,  
 Tel. 0177-7884562  
 Mail: stadtkirchenbasar@arcor.de

**Betreuung unseres Facebookauftritts**

Andrea Sax, Mail: andrea.sax@ekir.de

**Impressum:**

Gemeindebrief der Evangelischen  
 Kirchengemeinde Wermelskirchen,  
 Markt 6, 42929 Wermelskirchen  
 Auflage: 3000

**Redaktionsleitung:**

Dipl.-Übersetzerin (FH) Corina Okrus,  
 Tel. 01573-9080598  
 Mail: gemeindebriefwk@ekir.de

**Redaktionsausschuss:**

A. Brodehl, A. Conrad, V. Lubinetzki,  
 A. Sax, W. Wendland

**Anzeigen:**

Christine Jakobi, Tel. 02196-97 38 79  
 Mail: christine.gierscher@freenet.de

**Gestaltung:**

Dipl.-Des. Beate Gollan-Koch  
 beate.gollan-koch@arcor.de

**Druck:**

Busemeyer GmbH  
 Industriehof Trecknase 3,  
 42897 Remscheid  
 Tel. 02191-9653-0

Für den Gemeindebrief Juni - August 2024  
 sollten Manuskripte und Anregungen bis zum  
 8. April 2024 vorliegen.

**Redaktionsschluss: 8. April 2024.**

Wir danken den Inserenten für die  
 Unterstützung, mit den Einnahmen aus diesen  
 Anzeigenveröffentlichungen wird die Produkti-  
 on des Gemeindebriefes mitfinanziert.



| Datum                                      | Eipringhausen<br>9.45 Uhr   | Stadtkirche<br>So. 10.15 Uhr   | Tente<br>10.15 / 18.00 Uhr   |
|--|---|--|--|
| 3. März 2024<br>Okuli                      | <b>Frühstücksgottesdienst</b><br>Jetter                                       | Frackepohl-Koberski<br><b>mit Konfi-Taufen</b>   | <b>Fr. 1.3., 19.00</b> Frackepohl-Koberski<br><b>mit Konfis</b>        |
| 10. März 2024<br>Lätare                    |   | <b>10.15, Stadtkirche: Zentralgottesdienst m.A. Lubinetzki / K</b><br><b>12.00 Gemeindeversammlung</b> |  |
| 17. März 2024<br>Judika                    | J. Haun   | Jetter, GoDi mit Experten<br>mit Gabriele van Wahden   | <b>Freitag., 15.3., 19.00</b><br>Fischer/Schnölzer                     |
| 24. März 2024<br>Palmarum                  |   | <b>Wiedereinzug in Kirche</b><br>Kannemann mit <i>Jubilate Deo</i>                                     | Lubinetzki   |
| 28. März 2024<br>Gründonnerstag            |   | <b>19 Uhr</b> Psalmen-GD m.A.<br>Müller/Jetter /Gemshornensemble                                       |  |
| 29. März 2024<br>Karfreitag                | Jetter m.A.   | Lubinetzki m.A<br>mit <i>Kantorei</i>  | 19.00 Frackepohl-Koberski  |
| 31. März 2024<br>Osternacht                |   | <b>5.30 Uhr</b> Kannemann,<br><b>anschl. Osterfrühstück</b>  |  |
| 31. März 2024<br>Ostersonntag              |   | <b>10.15</b> Jetter m.A.<br>mit <i>KammerChor</i>  | <b>Kirche für Kleine und Große</b><br>Frackepohl-Koberski              |
| 1. April 2024<br>Ostermontag               | <b>11.00 Uhr Gemeindehaus am Markt: GD für ALLE Schäfer/Schulz mit Brunch</b> |  |  |
| 7. April 2024<br>Quasimodogeniti           | Jetter  | Lubinetzki m.A.  |  |
| 14. April 2024<br>Mis. Domini              |   | Kannemann  | <b>Freitag, 12.4. Lagerfeuerabend</b><br><b>CVJM Tente</b>             |
| 21. April 2024<br>Jubilate                 | Kannemann   | Jetter   | <b>Vorstellungsgottesdienst Konfis</b><br>Frackepohl-Koberski /Fischer |
| 28. April 2024<br>Kantate                  |   | Lubinetzki<br>mit <i>Good News Singers ???</i>   | <b>GEMEINDEFEST</b><br>Frackepohl-Koberski                             |
| 5. Mai 2024<br>Rogate                      | Lubinetzki  | <b>11.00 Uhr Taferinnerung</b><br>Kannemann/Schäfer u. Team  |  |
| 9. Mai 2024<br>Himmelfahrt                 |   | <b>10.15 Uhr, Hünger: Zentralgottesdienst Lubin</b>  |  |
| Samstag, 11. Mai 2024<br>Reminiszere       |   |  |  |
| 12. Mai 2024<br>Exaudi                     |   | Jetter m.A.  |  |
| 19. Mai 2024<br>Pfingstsonntag             | <b>17.00 Uhr: Gottesd. am Lagerfeuer,</b><br>Kannemann / Jetter               | <b>11.00 Uhr: Gottesdienst für ALLE</b><br>Schäfer/Schulz  | <b>Kirche für Kleine und Große</b><br>Frackepohl-Koberski              |
| 20. Mai 2024<br>Pfingstmontag              |   | <b>10.30 Uhr Burger Kirche: Taufgottesdienst an der Wupper C</b>                                       |  |
| Samstag, 25. Mai 2024                      |   | <b>13.00 Uhr + 15.00 Uhr: Konfirmation</b><br>Frackepohl-Koberski/Fischer                              |  |
| 26. Mai 2024<br>Trinitatis                 |   | Lubinetzki   | <b>Konfirmation</b><br>Frackepohl-Koberski / Fischer                   |
| 2. Juni 2024<br>1. Sonntag nach Trinitatis | verlegt in die Stadtkirche  | <b>11.00 Uhr GoDi zum Stadtkirchenfest</b><br>Kannemenn mit <i>Kinderchören</i>                        |  |

| Hünger<br>10.15 Uhr  | Burg                                   |
|--|--|
| Conrad m.A.  |  |
| Kannemann / Chor   |  |
| Conrad mit Taufe   |  |
| <b>Jubelkonfirmation</b><br>Conrad                                   |  |
|  | <b>18.30 Uhr: Agape-Feier</b> , Conrad |
| Conrad   |  |
|  |  |
| <b>Familiengottesdienst mit anschl. Osterbrunch</b><br>Conrad & Team |  |
| <b>15.00 Uhr Taufgottesdienst</b><br>Conrad                          |  |
| Conrad m.A.  |  |
| Lubinetzki   |  |
| <b>Abschluss „Urlaub ohne Koffer“</b><br>Conrad                      |  |
| Conrad   |  |
| Conrad m.A.  |  |
| etzki  |  |
| <b>15.00 Uhr: Konfirmation</b><br>Conrad & Team                      |  |
| Conrad   |  |
| Conrad m.A.  |  |
| onrad/Kannemann  |  |
|  |  |
| Conrad   |  |
| Lubinetzki   |  |

**Der abgedruckte Gottesdienstplan gilt bis auf weiteres unter Vorbehalt. Für aktuelle Informationen werfen Sie bitte regelmäßig einen Blick auf unsere Homepage:**  
<https://www.ekwk.de/gottesdienst/gottesdienstuebersicht/>  
**oder scannen Sie den QR Code ein:**



Den Gottesdienst aus der Kirche Hünger gibt es in der Regel zum Nachhören. Schauen Sie dazu auf unsere Homepage [www.ekwk.de](http://www.ekwk.de) unter dem Reiter „Gottesdienste“: „Unsere Audiogottesdienste“.

Eine CD dieser Gottesdienstaufnahme bringen wir Ihnen mit dem dazugehörigen Liedblatt auch gern nach Hause. Ansprechpartner:  
 Werner Roetzel, Tel. 8 15 68 oder  
 Christiane Matic-Meester, Tel. 8 88 12 20.



### Hausabendmahl



Allen Gemeindegliedern bieten wir die Feier des Abendmahls zu Hause an. Bitte vereinbaren Sie mit Ihrer Bezirkspfarrerin oder Ihrem Bezirkspfarrer einen Termin!

**Die Grünen Damen im Wermelskirchener Krankenhaus** suchen Verstärkung. Informationen und Kontakt bei Christel Krause, Tel. 25 95



### Haus Regenbogen

jeden 2. Donnerstag im Monat um 10.30 Uhr

### Carpe Diem

jeden 2. Donnerstag im Monat um 11.15 Uhr



### Offenes Abendgebet

mit Gesängen aus Taizé jeden ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in der Stadtkirche



### KirchCafé

**Stadtkirche** jeden 2. Sonntag im Monat im Gemeindehaus Markt

**Hünger** jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

**Eipringhausen** jeden dritten Sonntag im Monat

**Tente** jeden 2. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst



### Gottesdienst für ALLE, 11.00 Uhr

1. April 2024, Ostermontag, GH Markt, mit Brunch

5. Mai 2024, Stadtkirche, mit Tauferinnerung

19. Mai 2024, Pfingstsonntag, GH Markt, mit Brunch

Kontakt: Manuela Schulz, Tel. 73 91 62  
Anke Schäfer, Tel. 88 89 57



### Kinderkirche Gemeindehaus Markt, 11.00 - 13.30 Uhr

16. März 2024

Kontakt: Anke Schäfer, Tel. 88 89 57

Angelika Brodehl, Tel. 02 12-40 01 78

Manuela Schulz, Tel. 73 91 62

### Sunday for Family

**im Gemeindehaus Eipringhausen:**

3. März, 5. Mai, 15.00 - 17.00 Uhr

Kontakt: Theresa Demski, Tel. 0179-5098406  
Laura Kaiser, Tel. 0152-55987242

### Family Sunday

**im Gemeindehaus Hünger:**

3. März, 5. Mai, 15.00- 16.30 Uhr

Kontakt: Pfr. Almuth Conrad, Tel. 21 77

Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993

## Ehejubiläen



Zu Ihrer Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnadenhochzeit

gratulieren wir Ihnen gern im Namen der Kirchengemeinde mit einer Urkunde. Bitte rufen Sie dazu Ihre Bezirkspfarrerin, Ihren Bezirkspfarer einige Tage vorher an!

Auch einen Dankgottesdienst in der Kirche oder bei Ihnen zu Hause können wir verabreden. Dieser sollte etwas langfristiger geplant werden.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

## Taufgottesdienste



Für die Möglichkeit zu taufen gibt es neben den „normalen“ Gottesdiensten zusätzliche Taufgottesdienste, in denen auf die Täuflinge und ihre Familien in besonderer Weise

eingegangen werden kann.

Sa., 9. März, 15.00 Uhr Stadtkirche, Lubinetzki

1. April, 15.00 Uhr Kirche Hünger, Conrad (Ostermontag)

20. Mai, 10.30 Uhr Burger Kirche / (Pfingstmontag) an der Wupper, Conrad / Kannemann

11. August, 11.00 Uhr Tente, Frackenpohl-Koberski (Sommerkirche)

Bitte melden Sie sich gerne und wir informieren Sie weiter.



## Ein großartiger Einsatz - herzlichen Dank!

Ich schreibe diese Zeilen während des Jahreswechsels. Ist also schon eine Weile her. Aber gegenwärtig wird uns bleiben, mit welchem spontanem Engagement Menschen uns aus der kirchenmusikalischen Not geholfen haben. Gerade zum letzten Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel hatten wir plötzlich sehr hohen Bedarf an Vertretungen für die zahlreichen Gottesdienste in der Stadtkirche und für die weiteren Trauerfeiern, die alle musikalisch zu begleiten waren.

Konkret möchten wir darum hier diejenigen nennen, die uns so unkompliziert und vielfach ausgeholfen haben: Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores Stadt unter Leitung von Martin Weidner sowie die Organisten Hans-Dieter Hugo und Jan Crummenerl. Neben all der anderen Dienste, die sie sowieso schon hatten, waren sie einfach weit über das Normale hinaus zur Stelle.

**Darum: Herzlichen Dank Euch allen für Euren großartigen Einsatz!**

Pfr. Manfred Jetter sowie Pfrin. Sarah Kannemann  
und Pfr. Volker Lubinetzki

## Gottesdienst mit Experten - Gabi van Wahden: „Ein gutes Buch“

**Sonntag 17.03.2024, 10.15 Uhr, Gemeindehaus Markt**

In diesem besonderen Gottesdienst haben wir Buchhändlerin Gabi van Wahden zu Gast. Mit ihr sprechen wir über die Bedeutung von Büchern, über deren Qualität und Chancen, und natürlich auch über das Buch der Bücher: die Bibel. Gibt es Lieblingsgeschichten darin? Welche Bedeutung hat die Bibel heute noch?

Im Anschluss ist ein Kirchkaffee geplant, um bei einer Tasse Kaffee gute Buchtipps miteinander austauschen zu können.

Wegen der Schließung der Stadtkirche in den Wintermonaten findet der Gottesdienst im Gemeindezentrum Markt nebenan statt.

**Herzliche Einladung!**



Pfr. Manfred Jetter

## Osternacht in der Stadtkirche

**Aus dem Tod ins Leben -  
Gottesdienstfeier am Ostermorgen**

**Ostersonntag, 31. März, 5.30 Uhr, Stadtkirche**

In der noch dunklen Kirche beginnen wir in geheimnisvoller Stille. Wir halten das Undurchdringliche und Finstere aus. Erste Töne erreichen uns wie von fern. Biblische Texte erzählen uns von der Schöpfung und von der Vergänglichkeit menschlichen Lebens. Langsam wird es licht.

Die Osterkerze, neu entzündet, ist leuchten-



der Hinweis auf Jesus Christus, den Gekreuzigten und Auferstandenen. Wir teilen das Licht und antworten auf das Osterevangelium mit dem Freudenruf „Christ ist erstanden“. Dazu ertönt hell die Orgel. Mit der Erinnerung an die Taufe vergewissern wir uns des neuen Lebens in Jesus Christus und des offenen Himmels über uns.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum fröhlichen Osterfrühstück ins Gemeindehaus nebenan eingeladen. Herzlich willkommen!

Pfrin. Sarah Kannemann

## Besondere Gottesdienste in Eipringhausen

**3. März, 9.45 Uhr: Frühstücksgottesdienst**

Zuerst frühstücken wir gemeinsam, dann feiern wir Gottesdienst (in kürzerer Form).

Herzliche Einladung an alle!



**19. Mai., Pfingstsonntag, 17.00 Uhr:**

**Gottesdienst am Lagerfeuer**

Nach dem gelungenen Auftakt im Vorjahr wollen wir uns wieder auf der Gemeindefläche zum Gottesdienst treffen, um ein Lagerfeuer herum, mit Gitarre, gemeinsamem Gesang und kurzen Beiträgen.

Zum Thema (wie könnte es zu Pfingsten anders lauten): „Komm, Heiliger Geist, und entzünde in uns das Feuer deiner Liebe.“

Anschließend feiern wir gesellig weiter bei Getränken, Snacks und viel Musik.

Annika Vieth, Theresa Demski und Pfr.

Manfred Jetter laden herzlich dazu ein!

Pfr. Manfred Jetter

## Basar in Eipringhausen

**Sonntag, 12. Mai, 11.00 - 16.00 Uhr**

Der diesjährige Trödelbasar im Gemeindehaus Eipringhausen findet am Sonntag, dem 12. Mai, von 11.00 bis 16.00 Uhr statt.

Allerlei Kleines und Großes, Nützliches und Dekoratives gibt es zu stöbern und entdecken. Daneben laden selbstgebackene Kuchen und Salate sowie Gegrilltes zum gemütlichen Verweilen ein - wenn möglich auch wieder outdoor auf der Wiese.

**Herzlich willkommen!**

Pfr. Manfred Jetter

## Gott ist für dich da - Taufe Erinnerungsgottesdienst

Gott ist für dich da – das ist das große Versprechen, das Gott uns ganz persönlich in der Taufe gemacht hat und das ein Leben lang gilt.

Vielleicht warst du bei deiner Taufe noch sehr klein und hast keine eigenen Erinnerungen an diesen großen Tag. Darum lass uns deiner Taufe doch noch einmal gemeinsam nachspüren!

**Am Sonntag, dem 5. Mai 2024, um 11.00 Uhr,  
feiern wir in der Stadtkirche einen bunten, fröhlichen  
Gottesdienst für alle mit Taufe Erinnerung.**



Ganz besonders sind die Kinder eingeladen, die vor fünf Jahren getauft worden sind. Sie erhalten demnächst eine Einladung per Brief. Aber auch alle anderen, groß und klein, sind eingeladen, mitzufeiern und sich mit der Erinnerung an die eigene Taufe und an das Versprechen, das Gott uns gibt, neu gestärkt auf den Weg zu

machen. Bringt gern eure Taufkerzen, wenn vorhanden, zum Gottesdienst mit.

**Wir freuen uns auf euch!**

Pfrin. Sarah Kannemann, Pfrin. Anke Schäfer  
und das Team Gottesdienst für ALLE



## Passionsandachten

**Auszeiten in den sieben Wochen vor Ostern in der Kirche Hüngrer**

Die sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostern markieren alljährlich die besondere Zeit im Frühjahr zu fasten, das heißt: manches Alltägliche weglassen und freierwerden für neue Gedanken, vielleicht auch neue Hoffnung.

In Hüngrer gestalten wir diese Wochen wieder mit kleinen Auszeiten an den Donnerstagabenden (ab dem 15. Februar) für jeweils eine halbe Stunde: von 19.00 – 19.30 Uhr. Zum Abschluss feiern wir in der Burger Kirche eine besondere gottesdienstliche Auszeit an Tischen mit Abendmahl und Abendessen:

**Gründonnerstag, 28. März, 18.30 Uhr.**

In diesem Jahr bieten wir eine weitere Besonderheit: wir prämiieren die schönste Vogelscheuche auf unserer wilden Kirchwiese.

Pfrin. Almuth Conrad

## Für Seniorinnen und Senioren: Menschen ü75

Wir laden Sie herzlich ein, jeweils am ersten Mittwoch eines Monats ins Gemeindehaus Hüngrer zu kommen.

Von **15.00 bis ca. 16.30 Uhr** treffen wir uns zum Kaffeetrinken, zu Andacht und einem abwechslungsreichen Programm mit Spielen, Singen, Geschichten:  
**am 6. März, 3. April und 8. Mai.**

Zur entsprechenden Planung des Kuchenangebots bitten wir Sie, sich bis zum Montag vorher bei Sabine Pulvermacher, Tel. 0173-3413229 anzumelden.

Pfrin. Almuth Conrad

## Ostern für die ganze Familie

**von den kleinen Kindern bis zu den Urgroßeltern**

**Wir starten um 10.15 Uhr mit dem Familiengottesdienst in der Kirche Hüngrer.**

Danach hat der Osterhase meist ein paar Überraschungen für die Kinder auf der Wiese (bei Regen auch schonmal im Gemeindehaus) versteckt.

Und von da geht's zum Osterbrunch ins Gemeindehaus Hüngrer. Mit einer Spende können Sie sich an den Kosten für all die Leckereien beteiligen. Und wer Zeit und Lust hat, mit vorzubereiten und wegzuräumen, melde sich sehr gern bei mir. Lassen Sie uns in fröhlicher Gemeinschaft den Sieg des Lebens feiern!

Pfrin. Almuth Conrad



## Lobpreisabend „Ehrensache!“



Ein ‚buntes Team‘ verschiedener Gemeinden und Bezirke lädt zum Lobpreisabend „Ehrensache!“ ein. „Alle Ehre König Jesus“!

Im Fokus stehen das gemeinsame Singen zu

Gottes Ehre und ein kurzer biblischer Impuls.

**Am 27. April um 18.00 Uhr in der Kirche Hüngrer.**

Infos bei: Stefan Picard, Tel. 8 23 85, stefan@picardwk.de

## Urlaub ohne Koffer im GH Hüngrer

**vom 16. bis 18. April** unternehmen wir Urlaub vom Alltag in geselligem Miteinander. Nähere Infos folgen.

Pfrin. Almuth Conrad

## Family Sunday

**Einmal im Monat, jeweils am ersten Sonntag, treffen sich von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr** Kinder mit oder ohne Eltern im Gemeindehaus Hüngrer zur gemeinsamen Zeit mit Liedern, einer biblischen Geschichte, Bastel- oder Spielaktion und einem Snack.



**Nächste Termine:**  
**3. März und 5. Mai**  
**Am Ostersonntag, 31. März,**  
**feiern wir um 10.15 Uhr**  
**Familiengottesdienst** mit allen Generationen mit anschließendem Osterbrunch. Auch da freuen wir uns über viele, viele, die mit dabei sind!

Pfrin. Almut Conrad

## Jubelkonfirmation in Hüngrer

Erinnern Sie sich gemeinsam mit uns und anderen an Ihre Konfirmation: den Konfirmationssegen, die Zulassung zum Abendmahl, die mit der Konfirmation erfolgte und die Lebensumstände, die die Konfirmation begleiteten: Ende der Schullaufbahn und Einstieg ins Erwachsenenleben. So aufgeregt wie damals sind die meisten nicht, doch die Erinnerung daran steht ihnen ins Gesicht

geschrieben. Für manche ist es auch ein Anlass, sich nach vielen Jahren Kirche und Gottesdienst neu anzunähern.

**Jubelkonfirmation feiern wir am Palmsonntag (24. März) mit Festgottesdienst um 10.15 Uhr in der Kirche** und anschließendem Beisammensein mit Mittagsimbiss im Gemeindehaus Hüngrer 71.  
**Herzliche Einladung!**

Pfrin. Almut Conrad

## Taufmöglichkeiten in der Kirche Hüngrer

Wir wollen in diesem Jahr je einen Sonntag im Monat für Taufen reservieren, um uns auf die Familien und ihre Bedürfnisse an einen Gottesdienst besonders einzustellen. Das sind bis zu den Sommerferien **der 17. März, der 1. April (Achtung! Das ist Ostermontag**



**um 15.00 Uhr!), der 5. Mai und der 16. Juni.** Zusätzlich laden wir herzlich ein, sich am **Pfingstmontag (20. Mai) dem zentralen Gottesdienst mit Taufen** an der Wupper an der Burger Kirche anzuschließen – siehe S. 8.

Pfrin. Almut Conrad

## Staudenbörse

**An der Kirche Hüngrer, am 27. April von 10.00 - 12.00 Uhr** können Sie aus Ihrem Garten Stauden und Pflanzen bringen und gern auch neue gegen kleines Geld für einen guten Zweck erwerben. Wie immer gibt's dazu fachkundige

Beratung, frisch gebackene Waffeln und/oder eine schöne Tasse Kaffee. Info und Kontakt: Andrea Picard, Tel. 8 23 85



Sonntags-Café  
Hüngrer

Lust auf eine  
gemütliche Pause nach  
dem Spaziergang?

Jeden Sonntag  
zwischen  
15 und 17 Uhr

im Ev. Gemeindehaus  
Hüngrer 71



# Projektwochen in der Kita Tente: Noah und die Arche



es heißt: **Es ist noch Platz in der Arche!**

**Unsere Projektwochen enden mit einem großen Gemeinde- und Kitafest am 28. April um 10.15 Uhr. Nach dem bunten Gottesdienst, in dem wir euch mitnehmen wollen auf die Arche, feiern wir in Gemeindehaus und Kita weiter mit Spielstationen, buntem Programm, Verpflegung und einer großen begehbaren Ausstellung unserer Ergebnisse aus den Projektwochen.**

Wir freuen uns auf spannende Wochen, auf Noah, auf Gott und auf das gemeinsame Fest mit Gottesdienst am **28. April**.

**Es ist noch Platz in der Arche!**

Für das Team  
Sabrina Frackenhohl-Koberski (Pfarrerin)  
und Manuela Wickesberg (Kita-Leitung)

Als Gott die Welt und alles geschaffen hatte, sagte er: „Es ist sehr gut!“ Aber die Menschen fingen an, schlimme Dinge zu tun. Da beschloss Gott, eine große Wasserflut zu schicken.

Dadurch sollte ein neuer Anfang möglich werden. Gott sah eine Familie. Die war gut. Der Vater hieß Noah. Er und seine Familie machten sich daran, ein großes Schiff, die Arche zu bauen. Noah ging seinen Weg mit Gott. Gott vergaß seine Geschöpfe, Tiere und Menschen, in der Arche nicht. Das Wasser ging zurück und die Arche setzte auf der Erde auf.

Gott setzte einen großen Bogen an den Himmel, ein Bogen mit vielen Farben.

Er ist ein Zeichen für Gottes Versprechen, dass er nie wieder eine solche Flut schicken wird.

In zehn spannenden Wochen und wöchentlichen Mini-gottesdiensten entdecken wir in unserer Kita die Geschichte von Noah und der Arche Schritt für Schritt. In allen Bildungsbereichen werden wir erleben, spielen und nachspüren, was Gott mit uns Menschen vorhat. Ihr dürft euch freuen und ganz dolle neugierig sein, wenn

## Karfreitag, Ostern und Pfingsten in Tente



**Totenstille. Alles schweigt. Auch die Kirchenglocken.  
 Es ist Karfreitag. Gott leidet. Die Welt leidet.  
 Ich lasse es mir nahekommen.**

Wir sammeln uns und richten uns aus auf Gott.  
 In diesem Jahr treffen wir uns wieder am **Karfreitag,  
 29. März nach der Todesstunde, um 19.00 Uhr  
 im Tenter Gemeindehaus.**

Den stillen Feiertag, den vielleicht stillsten Tag des Jahres,  
 lassen wir gemeinsam ausklingen mit Musik von Geige und  
 Klavier, mit wohltuenden Worten und der Feier des Abend-  
 mahls.

Wir lassen es uns nahekommen!

Und dann, am Ostermorgen, feiern wir das Leben.  
 Der Herr ist auferstanden!

Wir singen, jubeln und wuseln durch die Kirche.  
 Kleine und Große dürfen hier sein, wie sie sind: lebendig,



fröhlich, ausgelassen in der **Kirche für Kleine und Große am  
 Ostersonntag, 31. März um 10.15 Uhr.**

Wir sind mit Gott, dem guten Hirten, unterwegs durchs  
 Leben.

50 Tage später dann,  
 am **Pfingstsonntag,**  
**19. Mai um 10.15 Uhr**  
 treffen wir uns wieder  
 zur Kirche für Kleine  
 und Große und  
 entdecken, dass wir  
 bei Gott nie verloren  
 gehen!

Wir freuen uns auf  
 euch alle – dann, wenn  
 wir stille sind und auch  
 dann, wenn sich das  
 Leben durchsetzt.  
 Wir feiern Gott und  
 seine Wunder!

**Feiert mit uns!**

Pfrin. Sabrina Frackenhohl-  
 Koberski



## Mit GOTT unterm Sternenzelt



### Familienabenteuertag in Tente am 15. Juni um 16.00 Uhr

Wie das Gottesvolk wollen wir unterm Sternenhimmel übernachten und schlagen unsere Zelte auf der Tenter Gemeindegewiese auf. Nach einem abenteuerreichen Tag in Wald und im Gemeindehaus, treffen wir uns am Abend rund ums Lagerfeuer und teilen miteinander unsere Zeit, Geschichten von Gott und Stockbrot.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich als Familie verstehen: Kind/er mit einem oder zwei Elternteilen, Großeltern, PatInnen...

Am nächsten Morgen feiern wir gemeinsam Frühstücksgottesdienst – bei gutem Wetter auf dem Kirchhof.

Die Anmeldung findet ihr hier:

<https://on.campflow.de/cvjm-wemelskirchen/familienabenteuertag-in-tente>

Kontakt:

Pfarrerin Sabrina Frackenhohl-Koberski  
([sabrina.frackenhohl-koberski@ekir.de](mailto:sabrina.frackenhohl-koberski@ekir.de), Tel. 38 86)

Diakonin Beatrix Fischer ([beatrix.fischer@ekir.de](mailto:beatrix.fischer@ekir.de),  
Tel. 0157-84673059).



Pfrin. Sabrina Frackenhohl-Koberski

## Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus dem Samstagmodell

am Sonntag, 21. April um 10.15 Uhr  
in Tente

Seit August sind wir gemeinsam unterwegs. Neun Monate kennen wir uns nun schon als Gruppe und freuen uns sehr auf die Konfirmationen im Mai.

Am Sonntag, 21. April um 10.15 Uhr im Gemeindehaus  
Tente wollen sich die Konfis aus dem Samstagmodell



in einem fröhlichen und zugleich nachdenklichen Gottesdienst der Gemeinde vorstellen.

Wir geben einen kleinen Einblick in die Konfizeit und freuen uns, wenn viele Menschen daran teilhaben.

Für das Team der Konfismatstage  
Pfrin. Sabrina Frackenhohl-Koberski und Beatrix Fischer



## Der Freitagabend in Tente

Es ist Freitag. Die Woche ist geschafft. Vieles ist gelungen, manches auch nicht. Wir kommen zusammen, um loszulassen und gut ins Wochenende zu starten: Zur Ruhe kommen, in guter Gemeinschaft, mit Worshipliedern, frischen kurzen Impulsen. Wer mag, bleibt im Anschluss zu einem kleinen Snack, Gesprächen und Spiel.

**1. März** *Komm rüber! (Taufe erinnern, Gemeinschaft feiern)*

**15. März** *Getaped (Kreuzweg und mehr)*

**12. April** *On Fire (Gott feiern am Lagerfeuer mit dem CVJM)*

*Jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Tente*



## Gemeindefest

**Da kann man nur staunen  
über die Wunder, die GOTT tut!**

Wir laden herzlich ein zum Tenter Gemeindefest an  
unserem **Gründungs-sonntag Kantate, dem 28. April 2024.**

Wir starten um 10.15 Uhr mit einem bunten Gottesdienst  
mit unserem Tenter Posaunenchor, Chorason, Lena Kochen-  
dörfer und der Kita.

Ob groß, ob klein, für jeden ist etwas dabei: Neben einem  
Rahmenprogramm bieten wir viel Spiel und Spaß, Köstlich-  
keiten und Zeit zum Kennenlernen und Klönen.

Kommt vorbei und seht selbst!

Wir beenden das Fest mit einem Abschlussegens  
um 15.30 Uhr.

Wer Teil eines super tollen  
Helfersteam sein will oder  
einen Salat oder Kuchen  
spenden möchte, der meldet  
sich bitte bei  
Stefan Klein,  
Tel. 0171-2673235,  
Mail: stefan.klein@ekir.de.

**Tente freut sich auf euch!**



## Seniorencafé Tente

Wir sind eine gute, lustige und große Gruppe geworden  
und freuen uns immer über neue Gesichter!  
Die „Herren der Schöpfung“ fehlen uns allerdings noch  
– wir würden uns freuen, wenn sich auch die Männer an  
unseren Seniorennachmittagen beteiligen würden.  
Neben leckerem Kaffee, Kuchen und anderem Programm  
nehmen wir immer auch die weltlichen Probleme in den  
Blick, dabei sind uns  
auch männliche Berater  
sehr willkommen.

**Die nächsten Termine  
sind immer mittwochs,  
15.00-17.00 Uhr:  
20. März, 17. April,  
15. Mai, 19. Juni**



**Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!**

Anna Stiefelwagen, Tel. 34 80 und Erika Kretzer

## Kirchcafé Tente

Es tut gut, nach dem Gottesdienst bei  
einer Tasse Kaffee, Keksen oder auch  
einem kühlen Getränk und Snacks  
beisammen zu sein.

Wir wollen uns Zeit nehmen zum  
Tötlern und Gemeinschaft leben im  
Kirchcafé in Tente an folgenden  
Terminen immer im Anschluss an den  
Gottesdienst:

**Freitag, 1. März, 19.00 Uhr, Softdrinks und Snacks  
Sonntag, 28. April, Gemeindefest  
Pfingstsonntag, 19. Mai, Würstchen vom Grill  
Sonntag, 16. Juni, Frühstücksgottesdienst.**

Der Bereichsausschuss Tente freut sich auf euch!



## Stadt ehrt Ehrenamtliche des PC Tente mit der Jubiläumskarte



Bei einer Feierstunde bedankte sich die Stadt bei den Freiwilligen – und zeichnete besondere Treue mit der Jubiläumskarte aus.

Vom Posaunenchor Tente wurden die musikalische Leiterin Miriam Block, Ausbildungsleiter Martin Mayland, Kassierer und Veranstaltungsfachmann Martin Kretzer und der Vorsitzende Michael Block ausgezeichnet.

Miriam Block (Dirigentin) trat 1978 in den Posaunenchor Tente ein.

Sie unterrichtet seit über 30 Jahren Nachwuchsmusiker an der Querflöte, der Klarinette oder dem Saxofon.

Seit 2009 hat sie dann die musikalische Leitung übernommen. Außerdem leitet sie schon seit Jahren den abc-Chor.



Martin Mayland (Tenorhorn) trat 1981 in den Posaunenchor Tente ein.

Neben dem Amt des stellvertretenden Vorsitzenden, das er seit 1993 bekleidet, leitet er die Ausbildung im Posaunenchor Tente und unterrichtet selber junge Leute an der Trompete oder dem Tenorhorn.

Martin Kretzer (Tenorhorn) trat ebenfalls 1981 in den Posaunenchor Tente ein.

Neben seinem Amt als Kassierer, das er seit 1993 inne hat, übernimmt er die Organisation von PCT-Veranstaltungen und -Touren. Er ist auch maßgeblich an der Gestaltung unseres Outfits und Öffentlichkeitsarbeit beteiligt.

Die Karriere von Michael Block (Tuba) im Posaunenchor Tente startete 1974. Bereits in den 80er Jahren sammelte er Erfahrungen im damaligen Vorstand, in den er dann 1993 als 1. Vorsitzender gewählt wurde.

Er ist unter vielem anderen für die Termine verantwortlich und hat immer die kürzeste Verbindung zur musikalischen Leitung.

Unser Jubiläumsjahr „50 Jahre Posaunenchor TENTE“ fand mit dieser Ehrung einen wunderbaren Abschluss.

Martin Kretzer

# DIE DACHDECKER

## Dachdeckermeister

Uwe Brügger & Frank Oberdörfer GmbH

Floraweg 14 • 42929 Wermelskirchen  
Telefon Büro: 0 21 96 - 9 35 97 • Telefax: 02 12 - 49 94 56



**isofloc**  
Wärmedämmtechnik  
*Naturnach Dämmen  
mit System*

## „Save The Date“: Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt

**Sommerkonzert**

**Sonntag 16.06. um 18 Uhr in der Stadtkirche**  
Einlass ab 17:30 Uhr

**Posaunenchor Stadt**  
Leitung: Martin Weidner

Evangelische Kirchengemeinde Wermelskirchen

Schon jetzt wollen wir Sie herzlich zu unserem **Sommerkonzert am Sonntag, dem 16. Juni 2024 um 18.00 Uhr in die Evangelische Stadtkirche einladen!** Merken Sie sich doch diesen Termin schon einmal vor und tragen Sie ihn in Ihrem Kalender ein!

Unsere Noten von der Weihnachtszeit sind nun im Notenschrank verstaut. Jetzt suchen wir schöne und abwechslungsreiche Stücke aus, die wir Ihnen am 16. Juni 2024 präsentieren möchten. Bis dahin werden wir Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores einige Freitagabende zusammen proben und üben, damit das Sommerkonzert ein Erfolg wird und Sie an diesem Abend ein anspruchsvolles und interessantes Programm genießen können.

Bekannte Melodien aus vielen Ländern, wie auch Stücke bekannter Komponisten werden erklingen! Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin unseres Sommerkonzerts merken und in der Stadtkirche ab 18.00 Uhr unsere Gäste sein werden!

Amrei Fuchs

## Großes Kinderkonzert

**Herzliche Einladung zum Großen Kinderkonzert am 21. April 2024 um 15.00 Uhr in die Stadtkirche!**

Mit dabei sind die Kinderchöre Wielstraße & Heisterbuch, der JuniorCHOR für Grundschul Kinder, der KämmerchenCHOR und der abc Chor Tente. Leitung: Kantor Andreas Pumpa

Eintritt frei, über eine Spende freuen wir uns sehr! Im Anschluss an das Konzert gibt es frische Waffeln, Kaffee, Saft und Kuchen im Gemeindehaus Markt.



Stefanie Schüller

**PCT**  
Posaunenchor Tente  
live in concert

# Swinging Hits

Sonntag  
**14.04.2024**  
17 Uhr im Ev. Jugend- und Gemeindehaus Tente

Einlass 16:30 Uhr  
Eintritt für Erwachsene: 12 €\*  
für Jugendliche und Studenten: 6 €\*  
Kinder unter 14 Jahren frei  
\* inkl. Freigeist

Music  
**CRAFTED**  
100% Pure Passion

**Kartenvorverkauf:**  
Verkaufsstellen: EBS & Kollegen, Tente 73  
Bertha Heinlein, Lorenzstraße 67  
sowie bei allen aktiven Mitgliedern

**Stadtsparkasse  
Wermelskirchen**

**Kommunale  
Kulturverwaltung  
Wermelskirchen**

**Kommunale  
Kulturverwaltung  
Wermelskirchen**

## Dance of Joy „Flying Klezmer“

Konzert mit der Klezmergruppe Dance of Joy „Flying Klezmer“



**Am Sonntag, 12. Mai 2024 um 17.00 Uhr** kommt wieder einmal Dance of Joy in die Stadtkirche Wermelskirchen! „Dance of Joy“ - Johannes Flamm (Klarinette), Johanna Schmidt (Violine), Alfred Krauss (Akkordeon) und Werner Lauscher (Bass) - spielt seit über 20 Jahren Klezmer und trägt mit dazu bei, dass diese wunderbare Musik „Klezmer“, die Musik der osteuropäischen Juden, lebendig und aktuell bleibt. In einem Konzert mit Dance of Joy erlebt man, wie Musik die Menschen im Inneren bewegt, über Grenzen hinaus trägt und miteinander verbindet. Mit ihrem Programm „Flying Klezmer“ nehmen Dance of Joy ihr Publikum mit auf eine Reise durch die Länder und Zeiten. Hier trifft traditionelle Klezmermusik mit ihren musikalischen Wurzeln aus Osteuropa, Balkan und dem Orient mit der Musik von Bach bis Bernstein zusammen.  
**Eintritt auf Spendenbasis, Einlass ist ab 16.30 Uhr.**  
Weitere Infos: [www.dance-of-joy.de](http://www.dance-of-joy.de)

Stefanie Schüller

## Georg Friedrich Händel: „Messiah“

HWV56 (Dubliner Fassung)  
Oratorium in englischer Sprache

**Konzert des Kammerchores  
am Sonntag, 9. Juni 2024  
um 17.00 Uhr, Stadtkirche  
Wermelskirchen**

Am 13. April 1742 wurde Händels „Messias“ in Dublin uraufgeführt – das Oratorium wurde ein Riesenerfolg für den deutschen Komponisten aus Halle an der Saale, der in England beispiellos Karriere machte und Musiken für das englische Königshaus schrieb. Der „Messias“ nimmt im Schaffen Händels eine einzigartige Sonderstellung ein. Als sein berühmtestes Werk hebt es sich aus seinem monumentalen Gesamtwerk heraus: Elemente aus Passion, Kantate, Anthem, Oper, Instrumentalmusik – also allen wichtigen musikalischen Gattungen seiner Zeit – waren Grundlage für Händels Oratorium.

Händel setzte Messiah stets in der Fasten- oder Osterzeit auf den Spielplan, entsprechend dem Inhalt, der im zweiten Teil die Passion und die Auferstehung, im dritten Teil seine Wiederkunft und Verherrlichung behandelt. Schon zu Händels Lebzeiten wurde es in Dublin üblich, das Werk in der Adventszeit im Konzertsaal aufzuführen. Diese Tradition breitete sich bald besonders in den englischsprachigen Ländern aus.

In der Folge wurde das Oratorium manches Mal in seine Teile zerlegt: Weihnachtskonzerte bestehen oft nur aus dem ersten Teil und dem Halleluja, zur Osterzeit



werden als Kirchenmusik jene Teile gespielt, welche die Auferstehung betreffen. Das Halleluja, das den zweiten der drei Teile beschließt, gehört zu den meist aufgeführten Stücken der Musikkultur überhaupt. An vielen Orten der Welt ist es Brauch, dass das Publikum für diesen Teil der Aufführung aufsteht – die Legende sagt, dass beim ersten Hören des Chors König Georg II. so ergriffen war, dass er aufsprang, was alle anderen dazu veranlasste, seinem Beispiel zu folgen.

Der Kammerchor wird in seinem großen Konzert am 9. Juni 2024 alle drei Teile des „Messiah“ zur Aufführung bringen. Unterstützt wird der Chor durch das Barockorchester Consortium Musica Sacra Köln.

Solo-Partien:  
Veronika Madler (Sopran), Henriette

Gödde (Alt),  
Martin Logar (Tenor), Thilo Dahmann (Bass),  
Leitung: Kantor Andreas Pumpa

Eintrittskarten sind im Vorverkauf zu 20 € bei der Buchhandlung MARABU, bei den ChorsängerInnen oder online unter: [www.bergisch-live.de](http://www.bergisch-live.de) erhältlich; an der Abendkasse (Einlass ab 16.30 Uhr) kostet der Eintritt 22 € (50 % Ermäßigung für Studenten/Azubis), Kinder unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

<https://www.bergisch-live.de/497014>



Stefanie Schüller

## JuLeiCa Schulungen



Die Teamer in unserer Jugendarbeit müssen geschult werden. Na, klar, das ist nützlich und wichtig. Welche Rollen gibt es in einer Gruppe? Wie reagiere ich in Konflikten? Welche Regeln sind sinnvoll? Welche neuen Spielideen gibt es?

Hat man alles Wichtige gelernt, bekommt man die JuLeiCa, die Jugendleitercard. Wer die besitzt, ist geschult, weiß was er tut, ein Qualitätsstandard unserer Arbeit.

Noch mehr Spaß macht das Lernen, wenn wir eine Woche gemeinsam unterwegs sind. Das machen wir alle zwei Jahre zusammen mit der Kinderfreizeit in den Herbstferien. Das ist nebenbei noch praktisch. Neue Spielideen können ausprobiert werden. Die neue Umgebung kann anhand unseres Schutzkonzeptes auf Risiken überprüft werden. Es wird erlebt und ausprobiert, was Kinder in den verschiedenen Phasen der Freizeit brauchen, vom Kennenlernen, über Rollenkämpfe zu einer guten Gemeinschaft.

Wir, Chrissi und Trixi, lieben diese Woche, unsere Kursteilnehmenden auch und für die Kinder der Freizeit ist klar: „Wenn ich mal groß bin, will ich auch JuLeiCa werden.“

Was uns aber am meisten beeindruckt: Die Kursteilnehmenden übernehmen zum Start in den Tag und zum Abschluss am Abend die Andachten. Und es sind bewegende Worte und persönliche Themen, die zur Sprache kommen, sehr verschieden, mal kreativ, mal poetisch, mal klar und

manches Mal fließen Tränen. Tränen die gar nicht schlimm sind, weil sie zeigen, die Worte haben das Herz erreicht. Und am letzten Abend sitzen wir zusammen mit Stefan, der es sich als Presbyter nicht nehmen lassen wollte, auch eine JuLeiCa zu haben, am Lagerfeuer, lauschen den Worten und den Liedern aus der Box (die Liedtexte sind schnell auf dem Handy gegoogelt). Wir staunen, wie einfach es sein kann, Gott zu feiern und haben auf einmal keine Angst mehr vor der Zukunft der Kirche. Wir sind ganz beseelt.

Beatrix Fischer

**PCT**  
Posaunenchor Tente

Handcrafted

### Lust auf Trompete?

Wir suchen Nachwuchs – insbesondere im Trompetenregister.

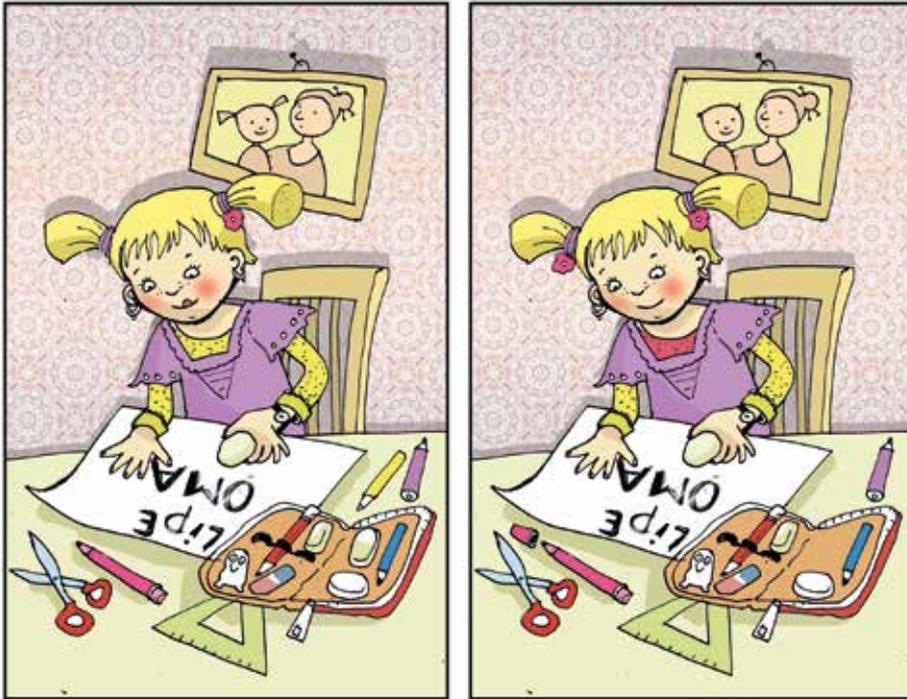
Der Posaunenchor Tente stellt kostenlos Leihinstrumente zur Verfügung.

**Komm vorbei und probier es aus:**  
Mittwochs ab 18 Uhr,  
Ev. Jugend- und Gemeindehaus Tente,  
Herrlinghausen 35

Ansprechpartner sind:  
Martin Mayland 02196 / 974622

Vorsitzender:  
Michael Block 02196 / 3992  
[www.pc-tente.de](http://www.pc-tente.de)

## Kindergewinnspiel



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com)

**Hoppla. Da hat aber der Fehlerteufel seine Hände im Spiel. Nora will den Fehler gleich wegradieren. In ihrer Federtasche hat sie viele verschiedene Radiergummis.**

**Findest du die 8 Fehler im rechten Bild?**

Markiere die Stellen und lass uns die Seite mit deiner Altersangabe zukommen - entweder in einem mit „Kindergewinnspiel“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros oder als Foto per Email an [ratefuchs@ekwk.de](mailto:ratefuchs@ekwk.de), Stichwort: „Kindergewinnspiel“.

**Es gibt kleine Preise zu gewinnen !**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Einsendeschluss ist der 8. April 2024.**

**Viel Glück !**

Wir gratulieren den Gewinnern:

Anna K., James B. und Luke H.

Eine kleine Überraschung findet den Weg zu euch.

## Warum färbt man eigentlich die Ostereier?

Das hängt mit der Fastenzeit zusammen, die an Ostern endet. In der Fastenzeit durften die Christen auch keine Eier essen. Um diese aber haltbar zu machen, kochten die Frauen die Eier. Damit man rohe und gekochte Eier nicht verwechselte, gaben sie abfärbende Pflanzen in das Kochwasser, diese färbten die Eier. Und mit der Zeit entdeckten die Menschen, dass man Eier auch mit anderen Dingen aus

der Natur in den unterschiedlichsten Farben färben konnte.

Es war auch christlicher Brauch, dass man nur am Ostersonntag die Ostereier färbte.

In geschmückten Körben brachten die Menschen die bunten Eier am Ostersonntag in die Kirche, damit sie geweiht wurden.



**Thomas Nägel**  
Physiotherapeut

**PRAXIS**  
**für**

Krankengymnastik  
Manuelle Therapie - MTT  
PNF - Massage  
Schlingengerät

Telegrafenstr. 50, 42929 Wermelskirchen  
Tel. 02196-8888120, Mobil: 0171-5349046



*So wie die Natur,  
darfst auch Du Dich verändern.  
Sprieße, leuchte, strahle,  
trage Früchte, welke und steh auf.*

Peter Feichtinger